

Japans Reichstag **Blick in die Zeit**

Neuer Konflikt zwischen Regierung und Parteien — Vor einem autoritären Kurs? **Nom — Belgard und Europa**

Tokio, 31. März.
Das japanische Kabinet hat in einer außerordentlichen Sitzung die Auflösung des Reichstages beschlossen, nachdem sich herausgestellt hat, daß die Parteien — trotz vermaliger Verlängerung der Tagungsdauer — nicht gewillt waren, die noch ausstehenden Regierungsvorlagen ordnungsmäßig zu verabschieden.

Die Neuwahlen zum japanischen Reichstag sind auf den 31. April festgesetzt worden. Die Auflösung des Reichstages ist infolgedessen überfällig geworden, als die Zusammenkunft von Regierung und Parteien noch fälliger als im Falle des japanischen Kabinetts bestimmt wurde. Allerdings war das Kabinet nicht imstande, Entschlossenheiten gegenüber den Parteien zu erlassen, um eine Verabschiedung des Haushalts in Höhe von drei Milliarden Yen und der wichtigsten Regierungsvorlagen zu ermöglichen. Das Kabinet wollte unbedingt eine vorgefertigte Ausführung und damit notwendig werdende kaiserliche Motiverordnungen zur Inkraftsetzung des Haushalts verhindern und verlangerte

auch parlamentarischen Einflüssen unabhängige Regierung überlassen werden. Die allgemeine Ansicht unterrichtet Kritik geht dahin, daß Neuwahlen nach dem geltenden Wahlsystem ebenfalls eine Stärkung der Splittergruppen erzeugen werden. Großgehende Veränderungen werden das Parlament in seiner bisherigen Zusammenfassung nicht erfolgen. Es wird deshalb behauptet, daß die Regierung entflohen sei, von sich aus in den Wahlkampf einzutreten und noch im letzten Augenblick den Versuch zu machen, mit Hilfe des Militärs und nationalistischer Gruppe eine neue Regierungspartei ins Leben zu rufen. Allerdings, heißt es, sei der Versuch zu bezweifeln, selbst wenn die neue Partei durch Teile der alten Parteien (Minister, Beamten, Beamten) unterstützt würde. Die Regierungspartei sei infolgedessen aufgegeben. Die einzige Lösung sei, daß das japanische Kabinet zurücktrete, und daß die für die Ernennung des neuen Ministerpräsidenten entscheidenden Kreise in der Umgebung der Krone die Bildung eines unabhängigen Kabinetts ermöglichen, das über genügende Unterstützung und Macht im Volk verfüge, um die in offenerbarem und unabhängige Staatspolitik durchzuführen.

Der Führer und Ludendorff

München, 31. März.
Zur Vereinerung von Ehrlichkeiten und Würden hat im Interesse des Volkes zwischen dem Führer und Reichsführer Adolf Hitler und dem Reichsherren Ludendorff eine eingehende Aussprache stattgefunden, die auch das gewünschte Ergebnis erzielt hat.

Der Führer brachte darauf zum Ausdruck, wie er die weitere Tat des Führers und Reichsführers, den Reichsleiter Ludendorff für Punkt setzen zu haben, begriff hat, vor allem die Tatsache, daß Volt und Staat wieder verehrt und Herz am Klein hin. Er sprach von seinem Willen für die seelische Gesundheit des Volkes, um es zu ernsten Aufgaben zu befähigen. Der Führer und Reichsführer sprach von seinen Erfahrungen und begriffte es, daß das Dritte Reich und seine Bekehrung zum wieder in vertrauensvoller persönlicher Aufnahmegröße mit dem Verändern des Weltgeschehens führen, wie es einst das alte Rom im Weltreize und die Kämpfer des 9. November 1928 tat.

Die Londoner Krönungsfeier

Generalfieldmarschall von Blomberg
Retrierte des Führers
München, 31. März.
Der Führer und Reichsführer hat mit seiner Vertretung bei den Krönungsfeierlichkeiten in London den Generalfieldmarschall von Blomberg beauftragt. Der deutschen Delegation gehören außerdem der Kommandierende Admiral der Marinesektion der Admiralität, Admiral Eduard Günzler, und der Generalmajor der Luftwaffe, Stämpf, an.

Hauptliche Londoner Abendblätter geben in großer Aufmerksamkeit die amtliche deutsche Mitteilung wieder, wonach Generalfieldmarschall von Blomberg den Führer bei der englischen Krönungsfeier vertreten wird. Sie nehmen die Genehmigung des Reichsführerministers freundlich an. So weit „Evening News“ darauf hin, daß von Blomberg eine große Rolle bei dem Zeremonien der deutschen Wehrmacht spielt habe, und daß er sich des wüsten Vertretens des Führers erfreue, dessen Sprecher er bei vielen wichtigen Gelegenheiten gewesen sei. Generalfieldmarschall von Blomberg spreche sehr gut englisch. Eine natürliche Ehrern und seine Freundlichkeit würden ihm während seines Londoner Aufenthaltes eine allgemeine Volksfreundlichkeit fördern.

Wieder Boykott in Indien?

Drabhung unieres Korrespondenten
a. London, 31. März.
In England betrachtet man die Entwidlung in Indien mit heiciger Sorge. Am morgigen 1. April tritt — theoretisch wenigstens — die neue englisch-indische Verfassung in Kraft. Engländer ist aber viel unersichtlicher, daß dann bald wieder eine Welle des Ungehorsams, wohlgerichtet auf ein Wiederanstehen des antientglichen Boykotts über das Land legt. Bekanntlich hat die Kongreßpartei, die in sechs der acht indischen Provinzen die den jüngsten Wahl-

Neue nationale Offenfrage?

Große Vorbereitungen in Leon und im Baskenland
Eigene Drabhung unieres Korrespondenten
ep. Paris, 31. März.
Nach einer Meldung der Radioagentur Sevilla sind seit einigen Tagen im Nordwest von Leon, in dem dieber wülfte Slave herrschte, lebhaft Truppen- und Kriegsmaterialbewegungen festzustellen. Die Nationalen arbeiten an dem Ausbau ihrer Stellungen und haben beratende Artilleer herangezogen. Dazu kommt die gleiche Agentur aus Valencia, daß dort die bolschewistischen Nationalen mit einer Gruppe von Freiwilligen der Nationalen rechnen. Man sieht sich in bolschewistischen Kreisen in Valencia unermüdet über die Ankunft harter Truppenabteilungen. Aus Bilbao berichtet die Radioagentur, daß dort befehlige man eine große Offensiv der nationalen Streitkräfte gegen die Hauptstadt von Guadalupe bis zum Zusammenstoß lebhaftes Zülfelz entfaltete. Die Hauptstadt wurde ebenfalls unter heftiges Feuer genommen, vor allem die Stadtwirtschaft am Fuße der El, die Milla-Strasse und die Grand Via. Der Oberbefehlshaber der Spanischen General Ducayo de Lano, erklärte am Dienstag in einer Rundfunkansprache, die Stadt Guadalupe sei durch ununterbrochenes Artilleerfeuer völlig zerstört worden. Die nationalen Truppen hatten jedoch kein Interesse daran, die Stadt zu besetzen, da sie infolge ihrer ungenügenden Lage sehr schwer zu verteidigen sei. Alle die Stadt umgebenden Gebirgszüge seien im Besitz der nationalen Truppen. Der Gouverneur von Leon hat am Dienstag gemeldet, daß ein Angriff der bolschewistischen Vorden im Nordwest von Leon von den nationalen Truppen abgeblieben wurde. Die Bolschewisten erlitten schwere Verluste und verloren beträchtliches Kriegsmaterial. Wie aus dem nationalen Oberbefehlshaber über die Kampfhandlungen hervorgeht, haben auch die Nationalen bei den bolschewistischen Anführern einen Angriff auf Leon durch einen Angriff der Bolschewisten zurückgeschlagen und diesen große Verluste beibringen lassen. 24 Militärräte und zwölf Zivilisten sind infolge des Geschehens in den nationalen Truppen ab.

Englische Protestnote

Drabhung unieres Korrespondenten
a. London, 31. März.
Der Oberkommandierende der englischen Mittelmeerflotte, Sir Dudley Boudry, hat die nationalspanischen Behörden von Cadix eine Note erstattet, in der er gegen die „öffentlich-rechtlichen Maßnahmen“ spanischer Kriegsschiffe gegen englische Handelschiffe protestiert. Obwohl die spanischen Behörden die englischen Proteste ablehnen, hat er von englischen Auswanderern um Unterstützung und die Billigung der englischen Regierung haben. Der Inhalt dieser Note liegt in der Tatsache, daß angeblich bewaffnete Schiffe der spanischen nationalen Truppen in den letzten Tagen drei englische Handelschiffe auf hoher See angehalten und durchsucht haben. Während frühere englische Noten sich auf einen Protest beschränkten, fordert England jetzt die Spanier, das Verhalten der spanischen Schiffe, das derartige Vorfälle nicht wiederholen. Man hat durchgedrückt, daß die englischen Kriegsschiffe im Biederholungsgebiete in Aktion treten werden.

Spanische für jedermann.

„Mit jeder Sprache, die man spricht, nicht man den Volk eine Sprache überredend“ — eine spanische Volksweisheit, vorgetragen von fremdben Wädel der Berliner Volkschorschule. Sie lernen die Bot. Prof. Alfred, einem Spezialtanten des Kulturministeriums zu Lette, die Schmirre aller Spru-

Wo wird eine ältere Frau vermisst?

Am 12. September 1906 wurde an der Staats-... in Würzburg... eine ältere Frau vermisst...

Dies und das

Mit 72 Jahren im Examen... eine der feinsten Promotionen fand... Dies und das...

Bunte Streiflichter aus aller Welt

documentarisch nachgewiesen ist... London... Bunte Streiflichter...

Max Schmeling wieder in Berlin

Nach glatter Ueberführung nach Max Schmeling... Schmeling wieder in Berlin...

200 Millionen Schilling ergauert

Der jährliche Schieber Wofel unter... 200 Millionen Schilling ergauert...

Trotz Warnung ausgefahren!

Der Berliner Mörder erkrankte... Trotz Warnung ausgefahren!

Drei Leichen im Walde

Züringisches Ehepaar... Drei Leichen im Walde...

Beer Genuß Bienenholz als Räucherkerze

ndz. Der norwegische Lepersänger... Beer Genuß Bienenholz...

Schnellzug entgleist

Ein Zoter und 45 Verletzte... Schnellzug entgleist...

Die verlor das Spiel mit dem Tod

Die tollkühne Schauspielerin... Die verlor das Spiel mit dem Tod...

Sexualmord eines belgischen Ordensbruders

In der vergangenen Woche wurde... Sexualmord eines belgischen Ordensbruders...

HNWintersport-Wetterdienst

HNWintersport-Wetterdienst... Wetterdienst...

Eiferfuchtsdrama

Ein junges Mädchen schwer verletzt... Eiferfuchtsdrama...

Dienst für den Führer

das größte Glück aller deutschen Jungen und Mädchen... Dienst für den Führer...

Jahrgang 1927 her zu uns!

und lassen den Künstler bald gänzlich vereinnamen... Jahrgang 1927 her zu uns!

Wissen und Wehr

Die Reichsjahres Tagung des Führerbezirksvereins... Wissen und Wehr...

Die Reichsjahres Tagung des Führerbezirksvereins

Am Sonntag des 28. März... Die Reichsjahres Tagung des Führerbezirksvereins...

Waldwacht Erdal

im Verlauf seiner Ausführungen auf die Verordnung... Waldwacht Erdal...

Frühjahrs-Vorzel - Giftpilz

Die Frühjahrszeit ist gekommen. Morgeln, Sorgheln und Beherglänge ergehen. Die Vorzel - vielfach fälschlich Vorzel benannt - tritt in den Frühjahrsmonaten März bis Juni in den ländlichen Gegenden...

Nach nicht genügend Befand ist es, daß die Frühjahrsvorzel (Helleborus scaberrimus) als Giftpilz sehr verhängnisvoll werden kann. Sie hat auch in den letzten Jahren eine ganze Reihe von Todesfällen und schweren Vergiftungen verursacht.

Über alle früheren Erfahrungen beim Vorzelgenuss, insbesondere über Vorzelvergiftungen, werden Mitteilungen erteilt an die Medizinische Fakultät der Deutschen Gesellschaft für Pflanzenkunde...

Feuer in der Fabrik

Offenwerda. Ein gefährlicher Brand brach in der Fabrik der Firma Barth & Sohn hier, an deren Mafas an Vinnen usw. verarbeiteten werden. In deren Anlagen vorliegenden Handen brennende Zelle der Feuer- und Metallwerke in Flammen...

Wie einer Geldstrafe davongekommen

Groschenshausen. Ein Einwohner aus Groschenshausen war vom Amtsgericht in Querfurt wegen Tierdiebstahl zu sechs Monaten Gefängnis verurteilt worden. Der Angeklagte hatte beim Hüben-Franterleben ein Pferd mit dem Gabelstift derartig vor dem Kopf gefesselt, daß es tot niederkam...

Ministerpräsident Göring als Date

Wolfs (Date). Ministerpräsident Hermann Göring hat die Ehrenpatronat beim neunten März-Baumfesta, des Warrers Otto Hecker übernommen und seine Zustimmung erteilt, ihn als Teilnehmer in das Warrersbaumfest zu nehmen...

45 Volksbildungsklassen im Gau

11 Hauptstellen und 34 Nebenstellen des Deutschen Volksbildungswerkes in Stadt und Land

Der vom Amt Deutsches Volksbildungswerk der NSDAP, Groß-Preußen, Halle, im Gau Halle-Merseburg vorgenommene Aufbau der Volksbildungsklassen ist fast abgeschlossen. Das insgesamt 45 Klassen umfassende im April ihre Tätigkeit aufnehmen können...

Folgende elf Orte werden zentrale Volksbildungsklassen aufweisen: Halle, Saumburg, Zeitz, Zangerhausen, Eisenberg, Merseburg, Wittenberg, Saigahammer der Volksbildungsklasse Halle werden Nebenstellen angedacht in Annaburg, Rinnern und Lebnitz...

Siedlerrecht im 18. Jahrhundert

Aus den Gemeindefroniten des Saalfreies und des Mansfelder Geetzreies

Immer schon bildeten alle Bewohner eines Dorfes eine Gemeindefront, trugen Seiten gemeinsam, hatten gemeinsam Anteil an den Rechten. Wenn aber ein Zugewogener in der Dorfmitt an dem Grundstück einsetzte, so mußte er sich in die Dorfgemeinschaft aufnehmen...

In einer Gemeinde des Saalfreies weiteten sich Ende des 18. Jahrhunderts die alten Mitglieder der Gemeinde die Gemeindefroniten an, und anzuheben. Die Siedler sollten von allen Abgaben und Leistungen der Gemeinde, aber auch von allen Störungen entbunden sein.

Nicht in allen Gemeinden war es so. Im Mansfelder Lande unterließ man zwischen Anwohnern, die auf dem Eigentum eines Grundbesitzers siedelten, und Siedlern, die auf fremdem Grund ansetzten. Ein Siedler, der auf dem Grunde eines Gutes siedelte, gehörte nicht zur Gemeinde. Er gehörte zu dem Gute, auf dessen Grund und Boden er sein Haus errichtete...

Erbrutsch faute den Fluß

Hildersleben. Vom Abgang hinter dem Bürgergarten im Ortsteil Hildersleben, der durch die Waime und Strauchwerk mit sich rufen. Dadurch war das Flußbett auf etwa drei Meter Höhe in der ganzen Breite angeschwollen worden, so daß das Wasser in kurzer Zeit über die Ufer trat...

Bauat Barth 60 Jahre alt

Wenna. Am 1. April vollendet der in weiten Kreisen auch in Berlin bekannte Architekt Bauat Barth 60 Jahre in Wenna. Bauat Barth wurde in Wittenberg geboren, besuchte zunächst die Kunstgewerkschule in Wittenberg...

1914 ging Barth mit seinem Ehegattenleibe in die Kriegsdienst in Belgien und nahm unter anderem an den Kämpfen bei Kempenaert teil. Aber auch in dieser Zeit während der harten Monate mußte sein Eifer für Schaffung architektonischer Werte nicht...

In den letzten Jahren seiner Tätigkeit beim Amtmannamt war er zugleich ehrenamtlicher Gemeindevorstand und Vorstand der Bauerschaft des Zweidreihendes Wenna. Für diesen Zweidreihend hat er verschiedene Schenkungspläne und Entwürfe für Wohnhäuser angefertigt...

Schöne Wachsuche Gummi-Bieder

Über seine vielen Arbeiten für Entwürfe und Ausführungen von Wohnungsplänen, Wohn- und Geschäftshäusern, Mägen, Fabriken und öffentlichen Gebäuden sind außer vielen Veröffentlichungen in den ersten Jahren seiner Tätigkeit her...

Die neuen RUHR-NUSSBRICKETS wurden nach Größe und Gewicht genau auf den Küchenherd zugeschnitten. Auch ein Brennstoff nach Maß. Daher auch das sparsame, angenehme Kochen und Backen mit.

Göldner & Röhr, Büro und Städtler: Burestraße 67, Gleisenbahnhöfen: Reisleburger Str. 102, Telefon 280-27 u. 280-29. Buchmann & Co., G. m. b. H., Fernsprecher: Sammleramtstr. 27-31, Drossner Str. 52.

Geldmarkt: 500 RM, 1000 RM, 2000 RM, 5000 RM, 10000 RM. Kaufmarkt: 1000 RM, 2000 RM, 5000 RM, 10000 RM. Einzelteile: 1000 RM, 2000 RM, 5000 RM, 10000 RM.

aus der NSDAP. An Zuschriften der Organisations und parteiinternen Bekanntheit. Kreisleitung: 20. April 1937, 20 Uhr, im Gebäude „zum goldenen Stern“ in Ziegenrück.

Frank durch Freude. Kreis Halle-Stadt. 20. April 1937, 20 Uhr, im Gebäude „zum goldenen Stern“ in Ziegenrück.

Frank durch Freude. Kreis Halle-Stadt. 20. April 1937, 20 Uhr, im Gebäude „zum goldenen Stern“ in Ziegenrück.

RENSCH. Die neuen BMW-Räder 1937 zu besonderen gesenkten Preisen! R 20-200 ccm 725,-, R 35-350 ccm 895,-, R 50-500 ccm 1150,-, R 6-600 ccm 1375,-.

Ford-Eifel 1937. Fabriken, nach Wahl, ab Werk, mit 1000 Ermäßigung. Prof. Mitscherlich, Universitätsrat.

NEUE MOBEL aus den Deutschen Werkstätten. Sie wurden nach Entwürfen von Professor Bruno Paul und Architekt Hans Hartl ausgeführt.

MARLACK Möbel-Einrichtungshaus. HALLE-S. / AM ALTEN MARKT. Runderwagen, Seltsene Gelegenheits-Gehörner, Stühle, Radio-Apparate, Gebrauchs-Gehörner, Radio-Apparate, Gebrauchs-Gehörner.

Moderner Ausgebaute Gleichstrom-Motoren. Ausbaubauwerk. Kanadier Photo-Apparat. Kaufsuche. Tschipp. Runderwagen. Verfertigt. Verfertigt. Verfertigt. Verfertigt. Verfertigt. Verfertigt.

Streiflichter

Erst verläßt — Dieser Tage unterteilt man sich denn nachgemacht! In englischen Unterabschlag die Zukunft der britischen Nation. Sir William Beveridge, ein Sozialwissenschaftler vom Namen, hat seinen Landeskunde vorgelesen, daß im zweihundert Jahren das britische Volk, wenn es nicht funderfreudiger werde, auf 5 Millionen Menschen zusammengeschrumpft sein werde. Man empfand beim Vernehmen dieser uns Zeitlichen immer geläufigen, aber abfäuligen nach dem Familienstand, Lebensstand, Versorgung von Familienmitgliedern bei der Arbeitsvermittlung usw. Man nannte die Bevölkerungspolitiker. Sir William Beveridge hat erachtet, daß drei bis vier Kinder in jeder britischen Ehe nötig sind, um die heutige Bevölkerungszahl zu halten; auch diese Ziffer hätte es an deutschen Unterrichtsleuten ablesen können. Immerhin wollen wir, wenn wir uns auch darüber freuen, daß die heutigen Erkenntnissen auch im englischen Hofe Mann gewinnen, daran erinnern, daß, wie überall in der Welt, auch die englischen Lehren sich veränderten. In der nationalökonomischen Bevölkerungspolitik ist es demnach heute anders. Es war so beim Reichsanbau, es war so bei anderer Arbeitsbeschaffung, es war so bei der Ernährung, und auch an anderen Stellen; es ist so bei der Bevölkerungspolitik. Erst verläßt, dann nachgemacht!

Was ist denn mit der Zahne? — Nun gibt es schon Schlußsätze mehr. Das seit Monaten keine wird, aber das stimmt, trotzdem. Es gibt noch Schlaflosigkeit, nur nicht fast wie früher, als die Devilen lieber für die Verdrängung des Omezens verwendet wurden als für die Arbeitsbeschaffung. Die nationalökonomische Bevölkerungspolitik ist es demnach heute anders. Es war so beim Reichsanbau, es war so bei anderer Arbeitsbeschaffung, es war so bei der Ernährung, und auch an anderen Stellen; es ist so bei der Bevölkerungspolitik. Erst verläßt, dann nachgemacht!

Handelsspannen für Zigaretten erhöht

Vereinbarung zwischen Industrie und Handel - Begrenzung des Zigarettengewichts

Zwischen der Wirtschaftlichen Vereinigung der Zigaretten-Industrie, der vom Reichs- und preussischen Wirtschaftsminister beauftragten Reichsgruppe Handel und den marktregulierten Verbänden des Groß- und Einzelhandels sind nach eingehenden Verhandlungen eine Vereinbarung mit Wirkung vom 1. April 1937 getroffen worden, die der Gründung des Groß- und Handeleinzelhandels dienen sollen.

Die neuen Vereinbarungen liegen außer der Erhöhung des Handelsspannen die Zulassung bestimmter Mischgruppen an den Groß- und Einzelhandel und zwerfliche Maßnahmen, wenn die weitere Überführung des Zigarettenhandels vor. Außerdem sollen sie den Warenem in geordnete Bahnen lenken und die vereinbarten Wiedereinleihsätze festlegen. In diesen Abmachungen sind die Beitragigen übereingekommen, die bisherigen Handelsspannen während der Zigarettenindustrie zum Zeit auszuscheiden, will die Zigarettenindustrie die Höchstgewichte der 2% und der 3% Feinzig-Zigarette

auf 950 bzw. 1150 Gramm begrenzen. Die dadurch eintretende Gewichtserhöhung beträgt für 1000 Stück in der Praxis etwa 30 bzw. 60 Gramm.

Der Reichstummfährer für die Preisbildung hat, um die erzielte Gewinnschmälerung zu ermöglichen, seine Zustimmung zu diesen Preisvereinbarungen gegeben.

Ueberwachungstelle für Kaffee

Am Deutschen Reichsminister 70 vom 25. März 1937 ist eine Verordnung über die Errichtung der Ueberwachungstelle für Kaffee vom 22. März 1937 veröffentlicht. Die Verordnung tritt am 1. Mai 1937 in Kraft. Mit der Errichtung einer Ueberwachungstelle für Kaffee ist ein weiterer Schritt der Ueberwachung der Kaffeeindustrie in Deutschland zu tun. Die Ueberwachung der Ueberwachungstelle nach Hamburg ist es möglich, die Aufgaben der bisherigen Kaffeeimport- und Exportstellen in Hamburg und die Ueberwachungsstelle nach Hamburg zu übertragen. Die Zusammenfassung dieser beiden Aufgaben in einer Stelle wird zu einer weiteren Vertiefung in der Organisation der Kaffeeindustrie zu tun. Die Ueberwachung der Ueberwachungsstelle nach Hamburg ist es möglich, die Aufgaben der bisherigen Kaffeeimport- und Exportstellen in Hamburg und die Ueberwachungsstelle nach Hamburg zu übertragen.

Die Michel-Gewerkschaften

In Mitteldeutschen Braunkohlen- Zandbit 1937

Auf Grund des § 8 der Tarifvertragsgesetzungen vom 27. April 1937 ist die Michel-Gewerkschaften in Mitteldeutschen Braunkohlen- Zandbit 1937 beschlossen. Auf Grund des § 8 der Tarifvertragsgesetzungen vom 27. April 1937 ist die Michel-Gewerkschaften in Mitteldeutschen Braunkohlen- Zandbit 1937 beschlossen. Auf Grund des § 8 der Tarifvertragsgesetzungen vom 27. April 1937 ist die Michel-Gewerkschaften in Mitteldeutschen Braunkohlen- Zandbit 1937 beschlossen.

vergangenen Jahren festgelegte Summen in Bewegung zu setzen. Die Ueberwachungsstelle nach Hamburg ist es möglich, die Aufgaben der bisherigen Kaffeeimport- und Exportstellen in Hamburg und die Ueberwachungsstelle nach Hamburg zu übertragen.

Die Ueberwachung der Ueberwachungsstelle nach Hamburg ist es möglich, die Aufgaben der bisherigen Kaffeeimport- und Exportstellen in Hamburg und die Ueberwachungsstelle nach Hamburg zu übertragen. Die Ueberwachung der Ueberwachungsstelle nach Hamburg ist es möglich, die Aufgaben der bisherigen Kaffeeimport- und Exportstellen in Hamburg und die Ueberwachungsstelle nach Hamburg zu übertragen.

Unerwartete Ausbesserungen in Michel-Konzern

Die Ueberwachung der Ueberwachungsstelle nach Hamburg ist es möglich, die Aufgaben der bisherigen Kaffeeimport- und Exportstellen in Hamburg und die Ueberwachungsstelle nach Hamburg zu übertragen.

Die Ueberwachung der Ueberwachungsstelle nach Hamburg ist es möglich, die Aufgaben der bisherigen Kaffeeimport- und Exportstellen in Hamburg und die Ueberwachungsstelle nach Hamburg zu übertragen. Die Ueberwachung der Ueberwachungsstelle nach Hamburg ist es möglich, die Aufgaben der bisherigen Kaffeeimport- und Exportstellen in Hamburg und die Ueberwachungsstelle nach Hamburg zu übertragen.

Umsatzsteuer beim Verkauf von Postwertzeichen

Die Umsätze von inländischen amtlichen Postwertzeichen sind seit dem 1. April 1937 steuerlos. Die Umsätze von inländischen amtlichen Postwertzeichen sind seit dem 1. April 1937 steuerlos. Die Umsätze von inländischen amtlichen Postwertzeichen sind seit dem 1. April 1937 steuerlos.

Preisanschreiben des Baugewerkes

Das Reichsinvestitionsamt hat am 15. April 1937 eine Preisanschreiben des Baugewerkes veröffentlicht. Das Reichsinvestitionsamt hat am 15. April 1937 eine Preisanschreiben des Baugewerkes veröffentlicht. Das Reichsinvestitionsamt hat am 15. April 1937 eine Preisanschreiben des Baugewerkes veröffentlicht.

Stetige Kolonialwarenmärkte

Ueberwiegend gebessert - Wieder riesige Kaffeeverhältnungen. Im Interesse der Konsumenten sind die Kolonialwarenmärkte stetig gebessert worden. Ueberwiegend gebessert - Wieder riesige Kaffeeverhältnungen. Im Interesse der Konsumenten sind die Kolonialwarenmärkte stetig gebessert worden.

Stetige Kolonialwarenmärkte

Ueberwiegend gebessert - Wieder riesige Kaffeeverhältnungen. Im Interesse der Konsumenten sind die Kolonialwarenmärkte stetig gebessert worden. Ueberwiegend gebessert - Wieder riesige Kaffeeverhältnungen. Im Interesse der Konsumenten sind die Kolonialwarenmärkte stetig gebessert worden.

Die Kartoffelpreise im Wirtschaftsjahr 1937/38

Der Reichsstatistikamt hat die Preisbildung im Wirtschaftsjahr 1937/38 für die Kartoffelpreise veröffentlicht. Der Reichsstatistikamt hat die Preisbildung im Wirtschaftsjahr 1937/38 für die Kartoffelpreise veröffentlicht. Der Reichsstatistikamt hat die Preisbildung im Wirtschaftsjahr 1937/38 für die Kartoffelpreise veröffentlicht.

Einfuhrpauschale für Seide

Die Einfuhrpauschale für Seide wurde durch die Einfuhrpauschalenverordnung vom 1. April 1937 auf 20 Prozent erhöht.

Seidenwarenmarkt

Der Seidenwarenmarkt ist im März 1937 weiter gebessert worden. Der Seidenwarenmarkt ist im März 1937 weiter gebessert worden. Der Seidenwarenmarkt ist im März 1937 weiter gebessert worden.

Waren- und Viehmärkte

Der Viehmärkte sind im März 1937 gebessert worden. Der Viehmärkte sind im März 1937 gebessert worden. Der Viehmärkte sind im März 1937 gebessert worden.

Zucker

Der Zuckermarkt ist im März 1937 weiter gebessert worden. Der Zuckermarkt ist im März 1937 weiter gebessert worden. Der Zuckermarkt ist im März 1937 weiter gebessert worden.

Viehmarkt

Table with 3 columns: Kilo, Stück, and Price. Rows include various types of livestock like Cattle, Pigs, and Sheep.

Berliner Metallnotierungen

Table with 2 columns: Item and Price. Rows include various metals like Gold, Silver, and Copper.

Berliner Metallnotierungen vom 30. März

Table with 2 columns: Item and Price. Rows include various metals like Gold, Silver, and Copper.

Erste Auslosung von Umsatzsteuern

Die erste Auslosung von Umsatzsteuern hat am 22. April 1937 stattgefunden. Die erste Auslosung von Umsatzsteuern hat am 22. April 1937 stattgefunden. Die erste Auslosung von Umsatzsteuern hat am 22. April 1937 stattgefunden.

Die Erziehung im Jungvolk

Die Erziehung im Jungvolk hat im März 1937 einen Höhepunkt erreicht. Die Erziehung im Jungvolk hat im März 1937 einen Höhepunkt erreicht. Die Erziehung im Jungvolk hat im März 1937 einen Höhepunkt erreicht.

Die Erziehung im Jungvolk

Die Erziehung im Jungvolk hat im März 1937 einen Höhepunkt erreicht. Die Erziehung im Jungvolk hat im März 1937 einen Höhepunkt erreicht. Die Erziehung im Jungvolk hat im März 1937 einen Höhepunkt erreicht.

Jeder Schöne frage ein Jungvolk

Jeder Schöne frage ein Jungvolk hat im März 1937 einen Höhepunkt erreicht. Jeder Schöne frage ein Jungvolk hat im März 1937 einen Höhepunkt erreicht. Jeder Schöne frage ein Jungvolk hat im März 1937 einen Höhepunkt erreicht.



ROMAN VON MARIANNE VON ANGERN

21. Fortsetzung. Copyright by Prometheus-Verlag Dr. Eichacker, Gröbenzell bei München Nachdruck verboten
„Um so besser“, bemerkte Schomberg, „also — wieviel benötigt du?“

Familien-Anzeigen

Heute entschlief sanft und unerwartet meine innigstgeliebte, unvergessliche Frau, unsere herzergütige, immerbeständige Mutter, Schwiegermutter, Schwester, Schwägerin und Tante
IDA REINSCH geb. Schröter

Am Montagabend entschlief meine liebe Frau und unsere gute Mutter
SELMA WEISE geb. Voigt

Am 29. März 1937 verschied nach langer Krankheit und doch plötzlich, sehr lieber, unvergesslicher Sohn, unser guter Bruder, Joffe und Vater für alle Zeiten
ERICH BERGERHOFF

Ostersonabend früh 7:25 Uhr verschied nach langem schweren Leiden unsere gute Mutter
Ww. MINNA LOHSE

Ueber 1000 Hallesche Hausfrauen loben den MABAG-Meißelblum-Grauechard

Alle Heilkräfte der Natur in der Hand
KIRCHENWAHL! im Dom und in der Stephanuskirche

Am 1. Osterfesttag verschied unser langjähriger hochachtungsvoller Herrmann
ALFRED HANSMANN

Allen denen, die den Schmerz um den Verlust unserer lieben Toten durch die zahlreichen Kranz- und Blumenbeerdigungen erleichtern, sagen wir herzlich Dank
FRIEDRICH HARTMANN

Auf diesem Wege möchten wir für alle Geschenke und Ehrungen, die uns von allen Seiten anlässlich unserer goldenen Hochzeit zuteil wurden, herzlich danken
FRIEDRICH DEISCHLIGER u. Frau

Unterricht: ENGLISCH für alle Zwecke
WILH. HECKERL

Zwangsversteigerungen
Bekanntmachung
Eigentümliche Verbindung

Verzogen nach Ludwig-Wucherer-Str. 87
Dr. med. Meding

Verloren Gefunden
Buschrosen!
Ich länze

Vermickeln Chrom-Becker
Unterricht
Frau Dr. med. A. Schunck

Priv.-Unter. E. Kertzscher
Dr. Rech

„Ach, wir wollen noch ein halbes Stündchen miteinander plaudern“, beugte sie sich endlich so ganz beiläufig zu bemerken.
„Sie sind wirklich sehr nett“, sagte Marianne.

Standard Milder Des Wäscheschatzes
ist Standard bereits in sehr vielen Haushalten. Dieses selbstthätige Waschmittel reinigt gründlich und schonend.

Zurück! Dr. med. A. W. Kurtz
Bruchleidendes Spranzband
Miet-Gesuche
Zurück!
Flügel Pianos
Hämorrhoiden

versteht es ihre Stelle bis auf den Beinst? Der G... den Mann, dessen große Bekanntheit sich...

Da hat er kaum die Folgen seiner Tat abgelebt, geht er hin und nimmt sich eine Freundin...

Einmal die Reue bis auf hören bekam, wirklich hübsch...

"Hübsch...", sagte der Metzger, als Violet ihm den Tango vorlegte, "wirklich hübsch..."

"Hübsch...", sagte die Verkäuferin, die als nächste die Reue bis auf hören bekam, "wirklich hübsch..."

"Hübsch...", sagte man allenfalls, hummte feste mit, tanzte danach und dachte nicht mehr daran..."

Und so trug dieser arme, wirklich hübsche Tango ihren von Anfang an den Tobekesseln in sich, weil ihn das unantastbare Schicksal traf, nachfolgt der kleinen Melodie zu sein.

Immerhin erwiderten die Einmachungen aus dem Betrieb der Reue bis auf die Aufrechterhaltung ihres Lebensstandards für eine Weile, doch gab sie...

sch darüber seiner Kaufkraft mehr hin, doch dies nur eine vorübergehende Erleichterung bedeutete...

Seit einiger Zeit mochte sie nun bei Peter eine lebendige Aktivität herbeiführen. Zu ungewohnt früher Stunde fuhr er in die Stadt, wo er bis in den späten Abend verblieb...

Das alles augenblicklich irgendeine Entscheidung benutzte, war klar. Mitgeteilt davon, daß sie Peter wegen einer glücklichen Verbindung von deren Wunsch, bedarf sie eine solche auch durchaus mit ihren eigenen Interessen. Möchte hier also der Doktor Bieringer sich in der Rolle des Schuldners un-unterschiedlich verhalten; das konnte sie über-legen mit begründen. Obre Aufgabe war es, ihm bei seinem nächsten Bedürfnis, der sich unvorhergesehen er-weisen würde, möglichst rasch zuvorkommen.

Wenn sie sich Peter erhalten wollte, wurde es jetzt wirklich allmählich Zeit, die Frage einer Verlobung mit ihm ernstlich ins Auge zu fassen.

Dann war es aber unbestreitig nötig, Richard zur Scheidung zu bewegen und ihn zu veranlassen, die Scheidung freiwillig auf sich zu nehmen. Dann wäre nicht nur Doktor Bieringer endlich seiner wir-ksamen Waise beraubt, sondern es ergäbe sich auch mit einem Schläge eine alle Teile befriedigende Lösung unantastbarer Verhältnisse.

Es sei sich nicht doch dazu entschloß, Bella mal aufzuladen und ein wenig zu fontieren, wie sich...

Richard legt zu dieser Angelegenheit helfen würde? Das wäre vielleicht angesetzt, schon um gegebenem-falls nicht im Zufallen Tag zu müssen.

In den späteren Nachmittagsstunden war mit steinlicher Bestimmtheit darauf zu rechnen, Bella zu Hause anzutreffen.

Genug, um zu zeigen, daß er vor der Eingangstür der kleinen Friedenauer Gartenhauswohnung, eine unerwartete Stunde, die hier zu barnte. Das half? Es mußte sein. Sie klingelte.

"Wer ist da?" erklang gleich darauf Bellas Stimme.

"Ich bin's. Wie... Regina." "Wer...?" Gleichzeitig wurde die Tür geöffnet.

Wie? Regina...? Es kam ohne tonerhellere Ueber-zahlung. Bitte, komm herein. Also bist du wieder in Berlin?"

Bella legte Straße vorüber Bella, daß Bella bei Frau Kraumitisch über die Erfahrungen eingelesen haben mußte.

Sie betraten das kleine Wohnzimmer. Attributive Möbel, Familienbilder, Handarbeitssachen. Sauber mußig, altjungferlich. Es roch hart nach gebrauchtem Kerzenlicht.

"Sich dich nur, Regina... Daß je lange nichts von dir hören lassen. Müßte referieren! Von. Was... die Kraumitisch Informationen!"

"Wie ist es bei dem immer ergangen?" "Ah... nicht so besonders..."

Bella nicht befriedigt; sie betrachtete Violet mit unvorhersehbarer Neugierde.

"Ja, ja, wie man sich bettet, so liegt man", sagte sie nach längerem Schweigen.

Violet bemühte sich, betritt abzusprechen. "Weißt du jetzt längere Zeit in Berlin?"

"Ja - ich möchte wohl... Schreulich diese Komödie." "Dach du das nötig gehabt, Regina? Ist das nun besser so?"

Violet setzte schuldlos den Kopf. "Ja - es ist ja nicht mehr zu ändern. Ich weiß - aber müßte man einleichen. Ich ist wir-lich nicht mehr zu ändern, Bella?"

In Bellas Augen flammte es auf. "Du wirst dir doch nicht etwa einbilden, daß Richard dich je wieder aufnehmen würde? Das fang ausgedrungen ge-ßeltha." (Fortsetzung folgt.)

Heitere Moment-Aufnahmen



"Warum glaubst du eigentlich, daß der Herr mit dir verlobt ist?" "Na, du solltest mal sehen, wie er mich anseht, wenn er sieht, daß ich nicht lebe, daß er mich anseh!"

Wöchnerinnen - u. Baby-Pflege - Gummi-Bleder

Stadttheater Halle. Heute Mittwoch, 30. bis 31. März. Wie einst im Mai. Operette von W. Kollo. Dienstag: Keine Vorstellungen wegen Vorbereitung zu 'Sora Gudrun'. Die Zahlung der Stammkarten-rats vom 1. bis 6. April arbeiten!

„Bodensteiner Brauerei“ Merseburger Straße 18. Mittwoch, Freitag, Sonnabend und Sonntag abend. Tanz-Abende mit der Kapelle der SA-Brigade 38. Stimmung! Nummer

Restaur. z. Harzburg. März 23 - Heute großer Tanzabend sowie Freitag, Sonnabend, Sonntag.

Schreibstube. Heute der beliebte Tanz-Abend. Kurhaus Bad Wittkind. Jeden Mittwoch nachm. 4 Uhr.

Konzert. Direkt aus der Schweiz nach Halle! Zum 1. Male in Deutschland!

Das österreich. Meisterorchester 6 Gebrüder Hinz. Wieder Heurigen-Stimmung Sönnenschau. Ab morgen Donnerstag, 1. April, im Bierhaus Engelhardt.

Café Bauer Kaffeestunde. Täglich Montag bis Freitag. Von 4-7 Uhr: 1. Tässchen Kaffee, 1 Kuchen nach Wahl oder Torte 63.-

Sachse & Müller. Kohlenhandlung m. B. H. Marktweg Str. 4, Tel. 2050. Braunkohlen Briketts Sommer-Preise!

Das große filmische Ereignis! Etwas ganz Außergewöhnliches!



Premiere mit Zarah Leander. Die große schwedische Künstlerin, eine zweite Maria Theresia! Eine Kriminal-Revue, wie sie in diesem phantastischen Ausmaß bisher in Europa noch nicht gedreht wurde!

Eine Riesenschau von Schönheit und Bewegung! Rausch der Musik - - Erlebnis der Freude!

Auf der Bühne die grosse Revue und hinter den Kulissen ein aufregender Kriminalfall! Neben Zarah Leander: Karl Martell - Attila Hörbiger - Maria Bard - Theo Lingen - Walter Steinbeck.

400 Tänzerinnen und Tänzer aus Wien, Paris u. London. Gaze von Bolary gestaltet den „liebenden Wasserfall“, das große Revuedü, das bisher in einem europäischen Atelier geschaffen wurde.

Erstaufführung morgen Donnerstag C. T. Riebeckplatz. Heute letzter Tag: Frauenliebe - Frauenleid. Beginn Werktags: 4.00 6.00 8.20 - Sonntags: 2.30 4.00 6.00 8.20 Uhr.

Rundfunk. Reichsfunk. 6.10: Orchestermusik. 6.30: Schlussspiel; beidseitigen 7.00 Schlussspiel. 8.30: Kleine Musik; 8.40: Kleine Musik; 8.50: Kleine Musik; 9.00: Kleine Musik; 9.10: Kleine Musik; 9.20: Kleine Musik; 9.30: Kleine Musik; 9.40: Kleine Musik; 9.50: Kleine Musik; 10.00: Kleine Musik.

Schauburg. Morgen letzter Tag Brausendes Gelächter über Rotraut Richter. Das Veilchen vom Potsdamer Platz. Mit der Bombenbesetzung: Rotraut Richter, Else Eiler, Fritz Kampers, Hans Richter, Paul Westermeyer, Marg. Kupfer.

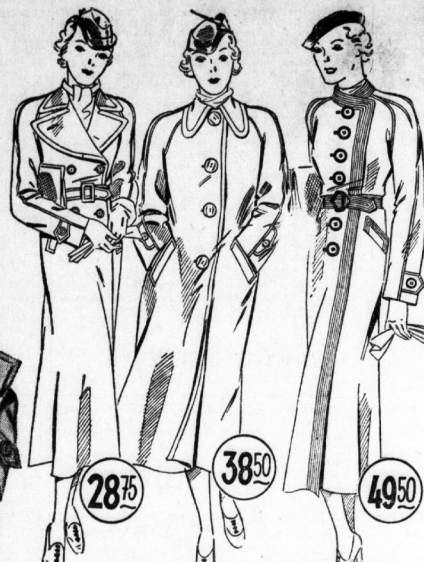
- 12.30: Auf der Jugend. 17.40: Hof. 20.00: Brandenburg. 21.00: Die Schwärze. 21.30: Die Schwärze. 22.00: Die Schwärze. 22.30: Die Schwärze. 23.00: Die Schwärze. 23.30: Die Schwärze. 24.00: Die Schwärze.

- 12.30: Auf der Jugend. 17.40: Hof. 20.00: Brandenburg. 21.00: Die Schwärze. 21.30: Die Schwärze. 22.00: Die Schwärze. 22.30: Die Schwärze. 23.00: Die Schwärze. 23.30: Die Schwärze. 24.00: Die Schwärze.

- 12.30: Auf der Jugend. 17.40: Hof. 20.00: Brandenburg. 21.00: Die Schwärze. 21.30: Die Schwärze. 22.00: Die Schwärze. 22.30: Die Schwärze. 23.00: Die Schwärze. 23.30: Die Schwärze. 24.00: Die Schwärze.

Beim Fahrradkauf gilt das Vertrauen. Auf Prophete-Räder kann man bauen! Prophete. Konventionelle Straßenschnelle. Die Wagen der Thüringer Landplatten.

Vertical text on the right margin, including names and small notices.



Eleganter Gabardine-Mantel in vorzüglicher Qualität, imprägniert, gute Herrenmögliche Verarbeitung, in Domengrößen

45-

Gabardinemantel, imprägniert, innen herrenmäßig verarbeitet, Rückenfall, auch große Weiten | Slipon, Gabardine, gute Qualität, imprägniert, innen herrenmäßig verarbeitet, in jugendl. Domengrößen | Jungendlich-Phantasiemantel, Gabardine, imprägniert, vorzügliche Qualität, gut verarbeitet, neue Frühjahrsfarben

Gabardine-Mäntel

praktisch und unentbehrlich!

LEIPZIG

Lumpen-Sortiererinnen

stellt ein
Paul Meinde, Alter Markt 11.

Stütze, 1. Hausmädchen, 16-18 J., sehr fleißig, sauber, in Küche, Handarbeiten, auch im Haushalt, über 20 Jährig.

Mädchen, 16-18 J., sehr fleißig, sauber, in Küche, Handarbeiten, auch im Haushalt, über 20 Jährig.

Wäsche, 1. Hausmädchen, 16-18 J., sehr fleißig, sauber, in Küche, Handarbeiten, auch im Haushalt, über 20 Jährig.

Mädchen, 16-18 J., sehr fleißig, sauber, in Küche, Handarbeiten, auch im Haushalt, über 20 Jährig.

Dame, 32 J., sucht Wirkungs- Kreis

gebildete Bekleidungs- Dame, 32 J., sucht Wirkungs- Kreis, in Leipzig, 10-12 J. im Monat, 1. Hausmädchen, 16-18 J., sehr fleißig, sauber, in Küche, Handarbeiten, auch im Haushalt, über 20 Jährig.

3-Zimmer- Wohnung

Stube, 10-12 J. im Monat, 1. Hausmädchen, 16-18 J., sehr fleißig, sauber, in Küche, Handarbeiten, auch im Haushalt, über 20 Jährig.

5-Zimmer- Wohnung

Stube, 10-12 J. im Monat, 1. Hausmädchen, 16-18 J., sehr fleißig, sauber, in Küche, Handarbeiten, auch im Haushalt, über 20 Jährig.

Moderne Wohn- zimmer

Stube, 10-12 J. im Monat, 1. Hausmädchen, 16-18 J., sehr fleißig, sauber, in Küche, Handarbeiten, auch im Haushalt, über 20 Jährig.

Giebelstube

Stube, 10-12 J. im Monat, 1. Hausmädchen, 16-18 J., sehr fleißig, sauber, in Küche, Handarbeiten, auch im Haushalt, über 20 Jährig.

Stube

Stube, 10-12 J. im Monat, 1. Hausmädchen, 16-18 J., sehr fleißig, sauber, in Küche, Handarbeiten, auch im Haushalt, über 20 Jährig.

Mädchen

1. Hausmädchen, 16-18 J., sehr fleißig, sauber, in Küche, Handarbeiten, auch im Haushalt, über 20 Jährig.

Wäsche

1. Hausmädchen, 16-18 J., sehr fleißig, sauber, in Küche, Handarbeiten, auch im Haushalt, über 20 Jährig.

Wäsche

1. Hausmädchen, 16-18 J., sehr fleißig, sauber, in Küche, Handarbeiten, auch im Haushalt, über 20 Jährig.

Wäsche

1. Hausmädchen, 16-18 J., sehr fleißig, sauber, in Küche, Handarbeiten, auch im Haushalt, über 20 Jährig.

Wäsche

1. Hausmädchen, 16-18 J., sehr fleißig, sauber, in Küche, Handarbeiten, auch im Haushalt, über 20 Jährig.

Wäsche

1. Hausmädchen, 16-18 J., sehr fleißig, sauber, in Küche, Handarbeiten, auch im Haushalt, über 20 Jährig.

Wäsche

1. Hausmädchen, 16-18 J., sehr fleißig, sauber, in Küche, Handarbeiten, auch im Haushalt, über 20 Jährig.

Wäsche

1. Hausmädchen, 16-18 J., sehr fleißig, sauber, in Küche, Handarbeiten, auch im Haushalt, über 20 Jährig.

Wäsche

1. Hausmädchen, 16-18 J., sehr fleißig, sauber, in Küche, Handarbeiten, auch im Haushalt, über 20 Jährig.

Wäsche

1. Hausmädchen, 16-18 J., sehr fleißig, sauber, in Küche, Handarbeiten, auch im Haushalt, über 20 Jährig.

Wäsche

1. Hausmädchen, 16-18 J., sehr fleißig, sauber, in Küche, Handarbeiten, auch im Haushalt, über 20 Jährig.

Wäsche

1. Hausmädchen, 16-18 J., sehr fleißig, sauber, in Küche, Handarbeiten, auch im Haushalt, über 20 Jährig.

Wäsche

1. Hausmädchen, 16-18 J., sehr fleißig, sauber, in Küche, Handarbeiten, auch im Haushalt, über 20 Jährig.

Wäsche

1. Hausmädchen, 16-18 J., sehr fleißig, sauber, in Küche, Handarbeiten, auch im Haushalt, über 20 Jährig.

Wohndiele
Wohndiele, große Zimmer, 16 par.

Zimmer
Zimmer, 16.4 zu vermieten, 16 par.

Büro
Büro, 16.4 zu vermieten, 16 par.

Groß-leeres Zimmer
Groß-leeres Zimmer, 16.4 zu vermieten, 16 par.

Kleines Zim.
Kleines Zim., 16.4 zu vermieten, 16 par.

Großes
Großes, 16.4 zu vermieten, 16 par.

Kleines
Kleines, 16.4 zu vermieten, 16 par.

Großes
Großes, 16.4 zu vermieten, 16 par.

Kleines
Kleines, 16.4 zu vermieten, 16 par.

Großes
Großes, 16.4 zu vermieten, 16 par.

Kleines
Kleines, 16.4 zu vermieten, 16 par.

Küchen

BRUNO PARIS
K.L. Ulrichstraße 3 bis Domplatz 9

Sonnige 8-Zimmer-Wohnung

oder Einfamilienhaus
eventl. Einfamilienhaus
Gr. Wohnung

Wohnung

Die Krone
Licht & Wärme

Gardinen Teppiche

Wir bieten durch niedrige Preise und gute Qualitäten: wirkliche Billigkeit!

Volle, bedruckt, 110 cm br. Meter 1.65 1.45 1.25
Ortenne, 120 cm breit Meter 1.90 1.65 1.35

Dekorationstoffe, 120 cm br. Meter 2.25 1.90 1.45
Schwedenstreifen Meter 1.20 0.95 0.74

Velour-Teppiche
250/80 300/80 170/50
89.00 89.00 35.00

Faltenstoren von Meter 3.00 2.25 1.65
Grotzill, ca. 200 cm breit Meter 3.25 2.35 1.65

Künstler-Gardinen 3.75 6.50 5.00
Dwandendecken, Handarbeit 11.00 9.75 7.50

Heargarn-Teppiche
40/50 105/95 130/90
24.90 50.50 35.75

Sie wissen doch, es kauft sich gut bei Mielmer

Vertrieb von Spezialstoffen, Textilien, Gardinen, Teppichen, Möbeln u. a. m.

Kalle (Gaale), Leipziger Straße 12

Vertrieb von Spezialstoffen, Textilien, Gardinen, Teppichen, Möbeln u. a. m.

Wohndiele
Wohndiele, große Zimmer, 16 par.

Zimmer
Zimmer, 16.4 zu vermieten, 16 par.

Büro
Büro, 16.4 zu vermieten, 16 par.

Groß-leeres Zimmer
Groß-leeres Zimmer, 16.4 zu vermieten, 16 par.

Kleines Zim.
Kleines Zim., 16.4 zu vermieten, 16 par.

Großes
Großes, 16.4 zu vermieten, 16 par.

Kleines
Kleines, 16.4 zu vermieten, 16 par.

Großes
Großes, 16.4 zu vermieten, 16 par.

Kleines
Kleines, 16.4 zu vermieten, 16 par.

Großes
Großes, 16.4 zu vermieten, 16 par.

Kleines
Kleines, 16.4 zu vermieten, 16 par.

Wohnung

Die Krone
Licht & Wärme

Schlafzimmer

Küchen sowie Möbel

Möbel - Myzok

Böllberger Weg 4

Groß-Brauerei

Verlegerfirma